| | |
|---|---|
| Objekt: | Die Heilige Familie auf der Flucht |
| Museum: | Stiftung Christliche Kunst Wittenberg<br>Schlossplatz 1<br>06886 Lutherstadt Wittenberg<br>(03491) 401146<br>stiftung@christliche-kunst-wittenberg.de |
| Sammlung: | Kunst der zweiten Hälfte 20. Jahrhundert (1965-2000) |
| Inventarnummer: | S/PSi/1974/2 |

## Beschreibung

Linolschnitt von Paul Sinkwitz (1899-1981) aus dem Jahr 1974.

In der Dunkelheit der Nacht sitzt Maria auf einem nach rechts gewandten Esel. Sie beugt sich liebevoll zu dem Kind, was sie in ihren Armen wiegt. Sie hat die Augen geschlossen, das in Bänder gewickelte Kind schaut sie direkt an. Josef auf der rechten Bildhälfte geht neben dem Esel, führt diesen am Zaumzeug und hält einem Wanderstab in der linken Hand. Er blickt leicht zurück zu Frau und Kind. Am Himmel Sterne und Mondsichel, die einen Lichtstrahl auf das Kind und das Gesicht der Mutter wirft.

Monogrammiert in Platte unten rechts,
signiert unten rechts unter Bild "Paul Sinkwitz", nummeriert am unteren Blattrand rechts: "WV 552".

Werkverzeichnisnummer: 552

## Grunddaten

| | |
|---|---|
| Material/Technik: | Linolschnitt auf Japan |
| Maße: | Bild: 30,7 x 30,0 cm, Platte: 33,0 x 30,8 cm, Blatt: 42,3 x 36,6 cm |

## Ereignisse

| | | |
|---|---|---|
| Hergestellt | wann | 1974 |

| | |
|---|---|
| wer | Paul Sinkwitz (1899-1981) |
| wo | |

## Schlagworte

- Familie
- Flucht
- Grafik
- Himmel
- Jesuskind
- Mutter
- Nacht
- Neues Testament
- Stern (Astronomie)

## Literatur


- Ostdeutsche Galerie Regensburg (Hrsg.) (1979): Paul Sinkwitz: Bilder, Zeichnungen, Druckgraphik (zum 80. Geburtstag). Regensburg, Nr. 552
- Sinkwitz, Peter (Hrsg. u. bearb.) (2002): Paul Sinkwitz. Schriftkünstler, Maler und Grafiker. Dresden, Nr. 552